

I. Vorlage

Beratungsfolge - Gremium	Termin	Status
Bau- und Werkausschuss	10.07.2024	öffentlich - Vorberatung
Stadtrat	24.07.2024	öffentlich - Beschluss

Nahverkehrsplan Fürth Stadt (NVP): Fahrtenangebot Siegelsdorfer Straße für AWO-FINTEG (NFP 81)

Aktenzeichen / Geschäftszeichen SpA-Vpl-Hg-MV-NFP-81	Folgende Referenzvorlage vorhanden: SpA/565/2018
<p>Anlagen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Dossier mit Anlagen - Klimaprüfung - Eingegangene Stellungnahmen 	

Beschlussvorschlag:

Der Vortrag der Baureferentin dient zur Kenntnis.

Der BWA empfiehlt / der Stadtrat beschließt, das Fahrtenangebot der Haltestelle Siegelsdorfer Straße gemäß der

- Variante 0 – keine Erweiterung des bestehenden Angebots
- Variante 2 oder
- Variante 3

des beigefügten Dossiers und der eingegangenen Stellungnahmen.

Sachverhalt:

Ausgangslage

Von der Arbeiterwohlfahrt Fürth-Stadt e. V. (AWO) wird gewünscht, dass die Bedienung der bisher nur mit einem Fahrtenpaar pro Tag bedienten Haltestelle „Siegelsdorfer Straße“ in Burgfarnbach künftig um zwei weitere Hinfahrten und eine weitere Rückfahrt ergänzt wird, um mehr barrierearme Fahrtmöglichkeiten zu deren arbeitstherapeutischer Werkstatt und Zuverdienst-Projekt „FINTEG“ (Fürther Integration) dort einzurichten.

Bisherige Prüfungsergebnisse

Die verschiedenen Variante 1 bis 3 und die Instruktionsergebnisse können dem Dossier entnommen werden. Von 14. Juni 2024 bis 1. Juli 2024 erfolgte das gesetzlich vorgeschriebene Beteiligungs- und Anhörungsverfahren mit Teilen des Beratungskreises Nahverkehrsplan (BK NVP). Die nicht betroffenen Aufgabenträger und Verkehrsunternehmen wurden nicht beteiligt.

Die hierbei eingegangenen Stellungnahmen sind beigefügt. Hierbei hat sich die Mehrheit der Stellungnehmenden für Variante 3 ausgesprochen. Daraufhin hat das Stadtplanungsamt / Verkehrsplanung aus fachlicher Sicht seine Empfehlung von ursprünglich Variante 2 aufgrund der Stellungnahme-Begründungen aktualisiert zu einer Empfehlung von max. Variante 3.

Wegen der erheblichen Mehrkosten empfiehlt die Stadtverwaltung die nach den *Standards zur Bemessung der Erschließungsqualität* aus dem Nahverkehrsplan nicht erforderliche Ausweitung des Angebots bei Beschluss zunächst bis ein Jahr nach dem barrierefreien Ausbau des Fürther Hauptbahnhofs zu befristen, da die FINTEG auch über die Linien S6 und RB12 erreichbar ist, in die jedoch am Fürther Hauptbahnhof bisher noch nicht barrierefrei/barrierearm eingestiegen werden kann. Anhand der Fahrgastzahlen der Fahrten kann ggf. zum Ende über die Beibehaltung der Angebotsausweitung neu beraten und entschieden werden.

Kämmerei und die Mehrheit der Referentenrunde empfehlen auf Grund der bisher schon vorhandenen Anbindung und der aktuelle Haushaltslage hingegen keine Ausweitung des Angebots und damit Variante 0.

Variante 1 scheidet auf Grund der nicht darstellbaren Mehrkosten komplett aus.

Finanzierung:

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten	
<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Gesamtkosten	€
			<input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja
			40.000 € (für Variante 3, Preisstand 2023)
Veranschlagung im Haushalt		Budget-Nr.	
<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Hst.	im <input type="checkbox"/> Vwhh <input type="checkbox"/> Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag: – Ergebnisverschlechterung im Linienbündel „Stadt Fürth“, vergeben an infra fürth verkehr gmbh			

Prüfung der Klimarelevanz:

<input type="checkbox"/>	Prüfung der Klimarelevanz nicht notwendig			
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--	-	0	+	++
Stark negative Klimawirkung	Negative Klimawirkung	Keine oder geringe Klimawirkung	Positive Klimawirkung	Stark positive Klimawirkung
Begründung: Es handelt sich um lediglich drei zusätzliche Bus-Fahrten pro Tag, zwischen Kernstadt und Burgfarrnbach.				
Alternativvorschlag (nur bei stark negativer Klimawirkung auszufüllen):				

Beteiligungen

Auftrag:	Käm beteiligt	an Stadtplanungsamt von	25.06.2024
Ergebnis:	Stellungnahme erfasst	Röhrs, Bernhard, Dr.	26.06.2024

II. BMPA / SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. Beschluss zurück an **Stadtplanungsamt**

Fürth, 14.06.2024

gez. Lippert

Unterschrift der Referentin bzw.
des Referenten

Stadtplanungsamt

Folgende Beratungsergebnisse sind vorhanden:

Ergebnis aus der Sitzung: Bau- und Werkausschuss am 10.07.2024

Protokollnotiz:

Beschluss:

Beschluss: